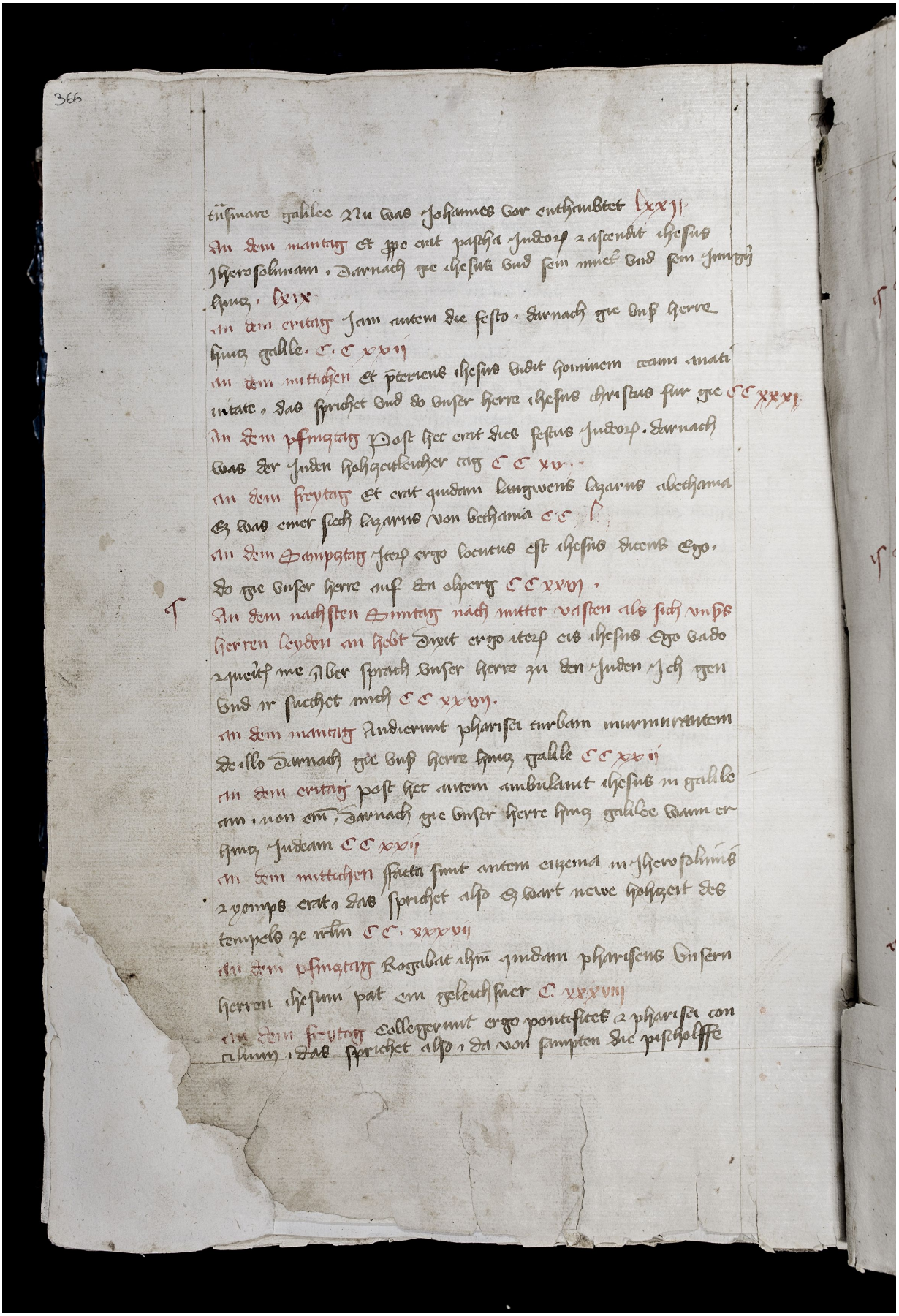
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



366

tusmare galilee Nu was Johannes Ger enthaubtet lxxvi
An dem mantag et ipe erat pascha Judorum 2 ascendit ihesus
Jherosolimam. Darnach gie ihesus und sein mutter und sein Jungern
hinuz. lxix
An dem eritag Jam autem die festo. Darnach gie unser herre
hinuz gallile. C. C xxvii
An dem mittichen et pterens ihesus vidit hominem ceum nati
vitate. Das sprichet und do unser herre ihesus christus fur gie C C xxxvi
An dem pfingtag Post hec erat dies festus Judorum. Darnach
was der Juden hahgeuteicher tag C C xv
An dem freytag et erat quidam langwens lazarus abethania
Es was emer sich lazarus von bethania C C
An dem Sampstag Item ergo locutus est ihesus dicens Ego.
Do gie unser herre auf den ahperg C C xxvi.
An dem nachsten Sintag nach mitter vasten als sich unsers
herren leyden an hebt Dixit ergo iterum eis ihesus Ego vado
2 quirit me Aber sprach unser herre zu den Juden Ich gen
und ir suchet mich C C xxvi.
An dem mantag audierunt pharisei turbam murmurantem
de illo Darnach gie unser herre hinuz gallile C C xxvii
An dem eritag post hec autem ambulabat ihesus in galile
am. non em; Darnach gie unser herre hinuz galilee wann er
hinuz Judeam C C xxvii
An dem mittichen facta sunt autem enzenia in Jherosolimis
2 yemps erat. Das sprichet also Es wart newe hahgeit des
tempels ze erlin C C. xxxvii
An dem pfingtag Rogabat ihm quidam pharisens unsern
herren ihesum pat em geleuchsner C. xxxviii
An dem freytag Collegerunt ergo pontifices 2 pharisei con
silium. Das sprichet also. Da von sumpten die pischoffe